

Köniz, 27. August 2025

Medienmitteilung

Die Zukunft der Gesundheitsversorgung dankt!

Ganze 1'022 neue Lernende – mehr als letztes Jahr – starteten diesen Monat ihre Berufsausbildung zu Fachfrauen/Fachmännern Gesundheit und Assistent/innen Gesundheit und Soziales im deutschsprachigen Teil des Kantons.

In drei bzw. zwei Jahren durchlaufen die Jugendlichen und Erwachsenen ihre Bildungsgänge – einen Teil davon im Kurszentrum der Überbetrieblichen Kurse (ÜK) in Köniz. Ihr Ziel: mit einem Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis bzw. Eidgenössischen Berufsattest einen soliden Start ins Berufsleben zu erlangen. Auf die Jugendlichen wartet die Welt der Gesundheitsberufe – und deren tragende Bedeutung – in vielen neuen Situationen.

Praxiserfahrene Erwachsene indes möchten ihr Wissen mit dem entsprechenden Abschluss bezeugen – über 200 entschlossen sich dieses Jahr zu einer verkürzten Ausbildung als Fachfrau/Fachmann Gesundheit für Erwachsene (FaGe E). An männlichen Interessenten gewann vor allem die Ausbildung als AGS (Assistenten Gesundheit und Soziales). Der Beweis, dass diese Berufe die Geschlechtergrenze auch in die andere Richtung durchbrechen können.

An der BAM fängt vieles an

Ganze Schulklassen, interessierte Eltern mit ihren Sprösslingen, radiologische Untersuchungen oder die vielen Instrumente der Operationstechnik – an der vergangenen Berufs- und Ausbildungsmesse (BAM) informierten sich Interessierte aller Altersklassen über 14 nichtuniversitäre Gesundheitsberufe. Auch der Berner Gesundheitsdirektor Pierre Alain Schnegg zeigte sich zufrieden vom regen Geschehen am grossen Stand.

Auskünfte erteilt:

André Pfanner-Meyer, Geschäftsführer OdA Gesundheit Bern, Tel. 031 970 40 72,
erreichbar Freitag, 29. August 2025, 11.00 – 12.00 Uhr

Bildmaterial:

DSC_0227.JPG: Regierungsrat und Gesundheitsdirektor Pierre Alain Schnegg im Gespräch über
den Beruf Fachfrau/Fachmann Gesundheit.

DSC_0056.JPG: Momentaufnahme aus dem ÜK-Zentrum in Köniz.

Interessante Links:

14 nichtuniversitäre Gesundheitsberufe auf Gesundheitsberufe Bern:

<https://www.gesundheitsberufe-bern.ch/>

myoda Plattform für Berufswahlvorbereitung und Praktika:

<https://www.gesundheitsberufe-bern.ch/myoda/>

OdA Gesundheit Bern

Als Hauptansprechpartnerin der kantonalen Behörden zu Fragen der Berufsbildung und als Interessenvertreterin der Versorgungsbereiche Akut, Langzeit, Rehabilitation, Spitex und Psychiatrie sowie im Sinne unserer Mitgliedverbände setzen wir uns für eine optimale Gestaltung, Entwicklung und Umsetzung der Gesundheitsausbildungen im Kanton Bern ein.

Die OdA Gesundheit Bern setzt sich für die berufliche Nachwuchsförderung ein und unterstützt Betriebe in Ausbildungsfragen. Für die beruflichen Grundbildungen Fachfrau/Fachmann Gesundheit mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (FaGe EFZ) und Assistent/in Gesundheit und Soziales mit eidgenössischem Berufsattest (AGS EBA) organisiert sie die Überbetrieblichen Kurse (ÜK) und das Qualifikationsverfahren (QV).

Darüber hinaus gestaltet sie Bildungsgrundlagen für die berufliche Grundbildung, höhere Berufsbildung und die berufsorientierte Weiterbildung mit, damit auch in Zukunft genügend gut qualifiziertes Fachpersonal im Gesundheitswesen tätig ist.

Jahresbericht 2024: <https://oda-gesundheit-bern.ch/ueber-die-oda/newsroom/jahresberichte>